

Ihre Einladung zur Holm & Laue Farmtour 2024.

Netzwerken und Potenziale entdecken.



Liebe Milchviehhalter/innen,

wir freuen uns, Ihnen eine exklusive Exkursion zu äußerst interessanten Betrieben anbieten zu können. Unsere diesjährige Fahrt ermöglicht Ihnen hautnah einen Einblick in sieben tolle Betriebe in Mecklenburg, Brandenburg, Sachsen-Anhalt und Niedersachsen. Diese spannende Tour haben wir für Sie organisiert:

📍 Auf dem vielseitigen Hof der **Familie Denissen** setzt man auf Regionalität, Saisonalität und Frische: Kartoffeln, Mais, Kürbisse, Spargel und Gewächshäuser, in denen ganzjährig Tomaten, Paprika und Salatgurken wachsen. Südlich Schwerins werden zwei Biogasanlagen, zwei Eiscafés und zwei Hofläden mit Eisverkauf betrieben. Für die 1.000 Kühe stehen Wasserbetten zur Verfügung, und der Kälberbereich wurde gerade mit einem Boxensystem mit herausziehbaren Wänden modernisiert. Zwei Tränkeautomaten mit insgesamt acht Abrufstationen versorgen die Kälber.



📍 **Koepon**, der in einer „Nordreportage“ des NDR vorgestellte Bio-Betrieb mit Weidegang setzt auf ein maximales Maß an Automatisierung: Insgesamt acht Melkroboter, mit Aktivitätsmessung und Kuhortung, Güllesaugroboter und vielem mehr werden auf dem 500-Kuh-Betrieb eingesetzt. Die automatische Stroheinstreuanlage und die Komfortbetten sorgen für optimalen Kuhkomfort. Das Familienunternehmen hat mehrere Standorte. Wir besuchen den Betrieb in Brüel, östlich von Schwerin.

📍 Für die **Familie Augustin** am Greifswalder Bodden stehen die Steigerung des Tierwohls, bessere Arbeitsbedingungen und eine effizientere und umweltfreundlichere Energienutzung im Vordergrund. Davon profitieren 600 Milchkühe, 530 weibliche Jungrinder und 60 junge Zuchtbullen. Die Herde liegt mit 12.500 Litern im Toplevel und weist eine sehr gute Genetik auf.

📍 Clevere Ideen haben die Betriebsleiter der **Agrargenossenschaft Uckermark**, die neben Milchkühen und Uckermärker Mutterkühen auch Marktfrüchte und Futtermais produzieren. Die Schlauchbelüftung im Kuhstall sorgt für Frischluft an jedem einzelnen Liegeplatz. Mit einem Melkkarussell werden ca. 1.000 Kühe gemolken, und die Entwicklung der Kälber wird mit einem automatischen Wiegesystem überwacht.

EINLADUNG
ZUR FARMTOUR
6.–8. MÄRZ 24

📍 Im Jahr 2015 wurden von der **Bauern-gesellschaft Ziltendorfer Niederung** in einer Aussiedlung die Stallanlagen für 2.800 Milchkühe geschaffen. Für die Kälber steht ein Iglusystem-Stall mit automatisierter Tränke zur Verfügung, und auch hier wird das Wiege-management und der Fokus auf eine gesunde Kälberentwicklung großgeschrieben. Durchschnittliche Tageszunahmen von 1.100 Gramm unterstreichen das gute Management. Ein Melkkarussell mit 80 Plätzen hilft bei der täglichen Arbeit. Das Bekleiden von Ehrenämtern und Sponsern von örtlichen Vereinen und Festen im Kreis Oder-Spree in Brandenburg gehört fest zur Betriebsphilosophie.



Wiege-management und Waagen sind eines von vielen Themen, zu denen die Tour interessantes Wissen aus erster Hand von Praktikern liefern wird.

📍 Die weiblichen und männlichen Kälber werden auf dem 160-Kuh-Betrieb der **Voßköhler KG** in Beuster (Kreis Stendahl) in sieben Großraumiglus – vier davon inkl. Automatenfütterung – und zehn Einzelboxen gehalten. Drei Lely Roboter übernehmen hier das Melken.

📍 Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft sind Herzensangelegenheiten des letzten Hofes, den wir uns ansehen. Die **Familie Decker** setzt auf dem Betrieb im Kreis Peine beispielsweise auf multidiverse Fruchtfolgen und treibt die Energiewende mit Hilfe von Biogas voran, mit dem 120 Haushalte mit Nahwärme versorgt werden. Die Kühe mit 13.500 Litern Herdenleistung genießen in dem modernen Folien-Stall nach kanadischem Vorbild hohen Komfort: Das gut geschulte Personal achtet auf ein „Low Stress Stockmanship“. Ziel ist es, die Kühe mit so wenig Stress wie möglich zu belasten. Belohnt wurde Lutz Philipp Deckers Arbeit 2019 mit dem Ceres Award als bester Manager des Jahres.

Wir haben außerdem einen interessanten Vortrag über „Sensortechnologie im Kuhstall“ geplant. **Prof. Dr. Marc Drillich** von der FU Berlin wird uns hierzu Donnerstagabend Impulse geben und steht für einen anschließenden Austausch zur Verfügung.

Diese spannende Farm-Tour sollten Sie nicht verpassen! Für Verpflegung und Unterkunft während der Exkursion ist wie immer gesorgt. Bitte melden Sie sich bis zum 23.02.2024 mit dem umseitigen Formular an. Auf der Rückfahrt werden wir voraussichtlich ab 20:00 Uhr die Pendlerparkplätze erreichen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Holm & Laue-Team Schleswig-Holstein

P.S. Geben Sie die Einladung und Anmeldung gerne auch an Interessierte, Freunde, Bekannte und Angestellte weiter.

Anmeldung zur Holm & Laue-Farmtour 2024

Ausgefüllt und unterschrieben bitte als **Fax an 04331-20174-29** oder gescannt und per E-Mail an kurzbein@holm-laue.de senden.

Ich melde mich verbindlich zur Holm & Laue-Farmtour an. Ich möchte am Pendlerparkplatz an der A7 in

Schuby (um 6:30 Uhr), in

Borgstedtfeld (um 7:00 Uhr) oder in

Wasbek (um 7:40 Uhr) zusteigen.

Ich wünsche für die Übernachtungen pro Teilnehmer/in Einzelzimmer zum Aufpreis von jeweils 70 €.

Teilnehmer/in

Vorname Name

Firma

Straße

PLZ und Ort

Telefon

Mobiltelefon

E-Mail

evtl. weitere/r Teilnehmer/in:

Vorname Name

Firma

Straße

PLZ und Ort

Telefon

Mobiltelefon

E-Mail

Rechnungsanschrift

wie Teilnehmeranschrift – oder eine abweichende Rechnungsanschrift:

Vorname Name

Firma

Straße

PLZ und Ort

Für die Fahrt sowie die Verpflegung berechnen wir pro Teilnehmer/in **pauschale Reisekosten in Höhe von 495 € (Schüler und Studierende 420 €) brutto**. Gibt es mehr Anmeldungen als Plätze verfügbar sind, werden wir Ende Februar das Los entscheiden lassen. **Wir bitten dafür um Ihr Verständnis**. Ihre Teilnahmebestätigung erfolgt telefonisch. Anschließend erhalten Sie eine Rechnung über die Reisekosten. Bei Absagen nach dem 4.3. stellen wir den halben Reisepreis in Rechnungen.

Datum und Unterschrift zur verbindlichen Anmeldung